

	gl.	ss	a
Brachmonet A 1703[:]			
Den 16 dito gab ich der Frauwen an gäld	16		
Den 18 dito gab ich Heinrich bütler schmutzwirth [d.h. dem Löwenwirt in Zug] 1 mäs saltz mit dem sackh	7	26	
Den 19 dito gab ich [dem alt] seckhelmeister [von Baar und derzeitigen Zuger Stadt- und Amtsrat] marty schmid ... 1 mäs saltz mit dem sackh so der H mir an meinem Conto guot machen sol	7	20	
Den 20 dito gab ich oswald bosert auf der Lortzen 3 Fierlig saltz	1	17	
Den 26 dito gab ich H [alt] pfläger [zu St. Wolfgang, Oswald] stadlin von oberwil	11	10	
mer dito gab ich H Landamman [d.h. dem Ammann von Stadt und Amt Zug, Christoph I.] an der math [= Andermatt] von ba[a]r 1 mäs mit dem sackh	7	20	
Den 30 dito gab ich der Frauwen an müntz	10		
mer gab ich dem H an gäld	2	10	
mer gab ich Adam bütler von Hüenenberg 1 mäs saltz, so Luncy Hüslin dem H guot machen sol	7	26	
mer dito den 31 gab ich der Frauwen an müntz	10		
mer gab ich H seckhel meister [Johann] widmer von bar 1 mäs mit dem sackh	7	20	
so der H mir guot machen sol			
mer gab ich der Frauwen an müntz	10		
Suma	98	29	
Suma was ich dise zwe monet am saltz und gäld dem H guot gemacht habe	220	21	
und gab ich der Frauwen an gäld dato noch	473	23	3"
"tito hab ich an us gab der schrifft unnt bar gelt Empfangen	694	4	3"

1) Diese Abrechnung ist mit "No 81" bezeichnet.

2) Von hier weg bis zum Total von 98 gl. 29 ss ist der Text durchgestrichen.

Glossen von Maria Barbara Zurlauben

AH 148, 176-177 - Blatt 176^v leer

148/56

1703 Februar

A

ABRECHNUNG¹ [ZWISCHEN DEM ZUGER SALZAUSMESSER, JOHANN JAKOB HEDIGER DEM JÜNGEREN, EINER- UND DEM AM SALZHANDEL IN STADT UND AMT ZUG HAUPTINTERESSIERTEN BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN ANDERSEITS]

"Aus gannng des Hornung A 1703":

Fass Mäss

"Den² 13 dito gab ich Ruody wäber [=Weber] von auw
blibt es schuldig

4

	Fass	Mäss
Den 20 dito gab ich der [Zuger Salzhändlerin] anna maria [Wickart , als Witwe von Hans Melchior Weber , verheiratete] wäberin		2
blibt es schuldig		
Den 26 dito verkauffte ich umb bar gäld		1
Den 27 dito gab ich dem Rapenwirth [=Rabenwirt] zu kam [=Cham] blibt es schuldig	1	
mer dito gab ich michel Entzler [=Enzler] von walchwil	1	
blibt es schuldig		
mer dito gab ich Luncy Hüslin [=Hüsler, von Zug?]		1
blibt es schuldig		
mer dito verkauffte ich umb bar gäld	1	
mer gab ich bat Heinrich stockhlin [=Stocklin, von Zug]		1
so ein müller von der gislerbrug [=Brücke in Giskon?] genommen hat und der bat Heinrich [Stocklin] dem H guot machen sol		
mer dito gab ich H [alt] Ammann [und derzeitigen Zuger Stadt- und Amtsrat, Franz] kräuwel [=Kreuel] zu ba[a]r aus des H befälch		1
blibt es schuldig		
Suma	3	10
Suma was ich in alwäg Entpfangen habe"	gl.	ss
"Erstlichen aus der standen oder Conditionierung[:]		
Den ³ 6 dito verkauffte ich umb bar gäld 3 mäs	21	30
mer dito gab ich Hannss Heinrich schiffman [n] ab dem honberg [=Homberg, Gem. Root?] 1 mäs zalt darauf	3	10
Den 13 dito verkauffte ich umb bar gäld 1 mäs	7	10
Den 20 dito verkauffte ich umb bar gäld 2 mäs	14	20
Den 27 dito verkauffte ich umb bar gäld 1 mäs	7	10
Suma	54	
Suma was ich von mäsen und Fasen in dem Aus ⁴ gang Entpfangen habe[:]		
Den 26 dito verkauffte ich umb bar gäld 1 mäs	7	20
Den 27 dito verkauffte ich umb bar gäld 1 Fas	29	
Suma	36	20
Conditionierung des Hornung A 1703":	Fass	Mäss
"Den ⁵ 6 dito gab ich der anna maria wäberin		3
mer dito habe ich 1 Fas auf gethon und in der standen gelassen		
mer dito verkauffte ich umb bar gäld		3
mer dito gab ich Hannss Heinrich schiffman ab dem Honberg		1
Zalt dar auf 3 gl. 10 ss blibt noch schuldig 4 gl.		
Den 12 dito habe 1 Fas auf gethon und in der standen gelassen		
mer dito gab ich [dem Bäcker] bartlime stockhlin [=Stocklin, von Zug]		1
so H Jochen mertz [=Merz, der Ochsenwirt von Zug] dem H guot machen sol		

	Fass	Mäss
Den 13 dito gab ich der anna maria wäberin		3
mer dito habe 1 Fas auf gethon und in der standen gelassen		
mer dito gab ich ins Haus [d.h. den Weingartenhof in Zug]		1
mer dito verkauffte ich umb bar gäld		1
Den 18 dito gab ich ins Haus		1
Den 20 dito habe 2 Fas auf gethon und in der standen gelassen		
mer dito gab ich der anna maria wäberin		3
mer verkauffte ich umb bar gäld		2
Den 26 dito gab ich H [dem Zuger Stadt- und Amts-] Rat glasser [Josef] Utiger von bar blibt es schuldig		1
mer dito habe gemacht		1
mer dito habe 2 Fas auf gethon und habe gemacht		8
mer dito habe 2 Fas auf gethon und in der standen gelassen		
mer dito gab ich ins Haus		1
und haben sie etlich Fierlig aus der standen genommen		
mer dito gab ich der anna maria wäberin		3
mer dito gab ich H spitelvoigt [von Zug] Caspar Land[t]wing		1
blibt es schuldig		
Den 27 dito verkauffte ich umb bar gäld		1
Den 28 dito gab ich H ochsenwirth [Joachim] mertz blibt es schuldig		1
Suma		33
und ins Haus		3
und etlich Fierlig		
Suma was ich zalt habe":	gl.	ss
"Erstlichen habe 33 mäs gemacht	4	38
und 3 mäs ins Haus		
Den 13 dito zalte ich dem sustmeister zu Horgen von 163 Fasen Lut seiner Hand	24	34
Den 16 dito zalte ich umb 3 Fuoder studen und 30 studen	4	14
mer dito gab ich der Frauwen [Maria Barbara Zur-lauben] an gäld	13	20
Den 20 dito zalte ich umb ein Ziger	1	17
mer zalte ich dem schuolmeister [Franz Josef Fridolin] Fridlin von dem saltz buoch zu Lugen und Für dass Register		20
Suma	49	23
und der Frauwen gab ich an gäld dato	247	27
Suma was ich in alem zalt habe	297	10"
"Den 28isten hornung hab ich Empfangen 247 gl. 27 ss"		
"was ich an schulden Entpfangen habe[:]		
dito ⁶ zalt Ruody wäber von Auw	50	30
mer dito zalt der güterlin von alykon [=Alikon]	7	20
so H Amman köpflin [=Köpfli] bürg ist gewäsen		

	gl.	ss
Den 20 dito zalt H seckhelmeister [NN] Utiger		
von bar	7	20
mer zalt mathis baumgartner von nider weil		
[=Niederwil]	3	
Der Frauen hat er 2 Fuoder Holtz gäben		
Für 4 gl. 10 ss		
Den 27 dito zalt der Rapenwirth zu kam	80	
mer dito zalt der bartlyme schmid von Dietwil	58	
Suma	206	30
Suma des gantzen Entpfang	297	10"

- 1) Diese Abrechnung ist mit "N.º 47" bezeichnet.
- 2) Von hier weg bis zum Total von 3 gl. 10 ss ist der Text durchgestrichen.
- 3) Von hier weg bis zum Total von 54 gl. ist der Text durchgestrichen.
- 4) Von hier weg bis zum Total von 36 gl. 20 ss ist der Text durchgestrichen.
- 5) Von hier weg bis zum Total von 33 gl. ist der Text durchgestrichen.
- 6) Von hier weg bis zum Total von 206 gl. 30 ss ist der Text durchgestrichen.

Glossen von Maria Barbara Zurlauben
 AH 148, 178-181 - Blatt 178^v, 179^v leer

148/56A

1703 März

A

ABRECHNUNG¹ [ZWISCHEN DEM ZUGER SALZAUSMESSER, JOHANN JAKOB HEDIGER DEM JÜNGEREN, EINER- UND DEM AM SALZHANDEL IN STADT UND AMT ZUG HAUPTINTERESSIERTEN BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN ANDERSEITS]

"Condicionierung dess mertzen A 1703":	Fass	Mäss
"Den ² 5 dito gab ins Haus [d.h. den Weingartenhof in Zug]		1
Den 6 dito habe 2 Fas auf gethon und in der standen gelassen		
mer dito gab ich der [Zuger Salzhändlerin] anna maria [Wickart , als Witwe von Hans Melchior Weber , verheiratete] wäberin		3
mer dito verkauffte ich umb bar gäld		1
mer dito verkauffte ich umb bar gäld		1
mer dito habe gemacht		2
Den 9 dito gab ich ins Haus 4½ Fierlig und		1
Suma		7
und ins Haus		2
und 4½ Fierlig		
was ich zalt habe[:]	[gl.	ss]
Erstlichen 7 mäs gemacht	1	2